

Nachhaltigkeit gehört zum Kern des Geschäftsmodells

Der Finanzplatz Liechtenstein steht für Werte wie Nachhaltigkeit, Stabilität und Sicherheit. Keine Branche verkörpert diese Maxime mehr als die Versicherungswirtschaft. Ihr Geschäftsmodell zielt seit jeher auf die langfristige Absicherung von Risiken und auf generationenübergreifende Lösungen. Versicherungen haben früh erkannt und verinnerlicht, dass Ökonomie und Ökologie kein Widerspruch ist. Sie handeln auch danach, indem sie nachhaltig versichern und anlegen.

Der Markt als treibender Faktor

Versicherer gehören zu den grössten Kapitalanlegern weltweit. Die Branche unterstützt die auf Klimaschutz ausgerichtete Transformation der Wirtschaft. Der grüne Wandel erfasst die Assekuranz auf allen Ebenen, und der Markt erweist sich dabei als einer der treibenden Faktoren. Die Kunden sind mehr als bereit für nachhaltige Versicherungsprodukte. Grüne Geldanlage ist das Trendthema schlechthin, es füllt die Berichte der Anlegermagazine und die Wirtschaftsteile der Tageszeitungen. Und zunehmend schauen Verbraucher nicht nur genauer auf ihre Aktiendepots, sondern auch die Versicherungen, denen sie ihr Geld anvertrauen.

Finanzbranche als mächtiger Hebel

Veränderungswillen in Richtung Nachhaltigkeit kommt aber auch aus anderen Richtungen. Wichtige Impulse setzen die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, das Pariser Klimaabkommen oder der Green Deal der EU-Kommission, die darauf hinwirken, dass die Wirtschaft klimaneutral wird. «Sustainable Investments» der Finanzbranche hat sie als einen mächtigen Hebel dafür erkannt. Nicht zuletzt erzeugt die Klimakrise selbst Druck auf die Politik und auch auf die Versicherungen. Denn Wetterextreme und die Folgeschäden der globalen Erwärmung belasten das Geschäftsmodell der Versicherer und zwingen sie, darauf zu reagieren.

Nachhaltiges Handeln ermöglichen

Doch das ist nur die eine Seite. Der Wandel in der Assekuranz entsteht auch deshalb, weil sich die Versicherer selbst anspruchsvolle Ziele setzen. Nicht, weil sie es müssen, sondern weil sie es wollen. Weil ihr Geschäft seit jeher auf Nachhaltigkeit aufbaut. Es ist das Grundprinzip der Versicherung schlechthin, dass viele zusammen auch grosse Risiken schultern können. Doch das funktioniert nur dann, wenn alle ihren Teil dazu beitragen. Schon die ersten Feuerversicherungen im 17. Jahrhundert haben darauf gedrungen, dass ihre Mitglieder den Brandschutz ihrer Gebäude verbessern. Nicht anders handeln Versicherer heute, wenn sie sich für einen schonenden Umgang mit den Ressourcen des Planeten einsetzen. Die Branche bekennt sich ohne Wenn und Aber dazu: Keine Solaranlage, kein Windrad und kein Wasserkraftwerk würde erneuerbare Energie liefern, hätten Versicherungsunternehmen die Risiken nicht übernommen. Versicherer ermöglichen hier wie dort nachhaltige Geschäftsmodelle, weil die Nachhaltigkeit seit den Anfängen zu ihrem Kerngeschäft gehört.